



# 1. Gibt's Engel?

(Gesprächsleitfaden zur Predigt von Lisa Klingelhöfer am 12. Juni 2022)

## Etwas notieren

- Zu Beginn: überlegt mal jede:r für sich, was er:sie mit Engeln verbindet - so ganz allgemein, aber dann auch in Bezug auf das eigen Leben. Gibt es da Erfahrungen oder Erlebnisse?

## Austausch

- Tauscht euch über eure Antworten aus

## Vorlesen Zusammenfassung der Predigt:

Lisa eröffnet die Predigt damit, dass Engel seit jeher Teil des Lebens sind. Sie scheinen allgegenwärtig - in der Weihnachtszeit und darüber hinaus in Figuren / in der Kunst / Medien / und auch der Bibel.

In manchen Zeiten der Weltgeschichte, wie die der Aufklärung, ließ die Faszination nach. Mittlerweile gewinnen sie wieder an Bedeutung. Man kann lesen, dass Menschen sogar eher an Engel als an Gott glauben würden.

Der ursprüngliche Begriff für Engel kann mit Bote oder Gesandter übersetzt werden. Es geht um Übermittlung von einer Gottesbotschaft an seine Menschen. Im alten wie im neuen Testament finden sich unzählig viele Texte, in denen sie vor kommen. Aber nicht im eigenen Interesse, sondern als Boten. Engel kommen in verschiedensten Gestalten - Hauptaufgaben sind Ankündigung, Beauftragung, Schutz, Zurechtweisung. Dabei begegnen sie den Menschen nicht an besonders heiligen Orten, sondern mitten in ihrem Alltag. Unverhofft und überraschend. Trotzdem liefert die Bibel keine eigene Engellehre, sie widmet sich nicht ihrer Herkunft und Entstehung. Vielmehr kommen sie mit ihrem Auftrag ins Sein, führen ihn aus und verschwinden wieder. Claus Westermann: Ihre Existenz ist allein ihre Botschaft. Dass diese ankommt wird da deutlich, wo ein Mensch sie erkennt, glaubt und bezeugt.

Ob's Engel gibt? Lisa wagt den Versuch zu sagen: sie sind, solange Gott ist und er sie als Boten gebraucht. Und uns Menschen dadurch nahe kommt. Insofern: ja, es gibt sie.

Ihr könnt euch entweder direkt über nachfolgende Fragen austauschen.

Oder falls ihr mögt, könnt ihr in ein paar verschiedene Engelbegegnungen aus dem Neuen und Alten Testament reinlesen. Und dann jeweils sammeln, was die Textstellen über Gestalt, Erscheinung und Aufgabe bzgl. der Engel sagen.

1. Mose 18, 1-15

1. Könige 19, 5-7

Lukas 1, 5ff

Apostelgeschichte 12, 6-10

Offenbarung 10, 1-11



## Austausch

- Was mögt ihr an der Engelvorstellung, was findet ihr befremdlich?
- Macht es einen Unterschied, ob wir Gott direkt oder durch einen Engel begegnen?
- Könnt ihr mit der Beschreibung von Claus Westermann etwas anfangen?

*Die Engel haben einen eigentümlich schwebenden Platz.*

*Sie kommen und sie gehen, aber sie sind nicht da.*

*In einer Erzählung kann der Engel Mann genannt werden, ein anderes Mal Gott. Er kann einer sein oder mehrere. Sichtbar und unsichtbar. Er kann neben einem Menschen reden oder vom Himmel her. Sie kommen und sie gehen, aber sie sind nicht da. An den Engeln zerbricht unser Substanzbegriff.*

*Ihre Existenz ist alleine ihre Botschaft.*

*Der Engel kommt mit seiner Botschaft ins Sein und vergeht mit der Erfüllung seines Auftrags.*

- Gibt's Engel? Was wäre eure jetzt momentane Antwort auf diese Frage? Wagt gerne einen Versuch



## Etwas notieren

- Welchen Gedanken, welche Frage,... möchtet ihr mit in die kommenden Tage nehmen? Notiert sie euch und sprecht darüber